

(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES
PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum
Internationales Büro



(43) Internationales Veröffentlichungsdatum
6. Januar 2005 (06.01.2005)

PCT

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer
WO 2005/001224 A1

(51) Internationale Patentklassifikation⁷: **E05B 47/06**

(21) Internationales Aktenzeichen: **PCT/EP2004/006708**

(22) Internationales Anmeldedatum:
22. Juni 2004 (22.06.2004)

(25) Einreichungssprache: **Deutsch**

(26) Veröffentlichungssprache: **Deutsch**

(30) Angaben zur Priorität:
103 28 297.1 23. Juni 2003 (23.06.2003) **DE**

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von US): **BUGA TECHNOLOGIES GMBH [DE/DE];**
Schützenwall 12-14, 22844 Norderstedt (DE).

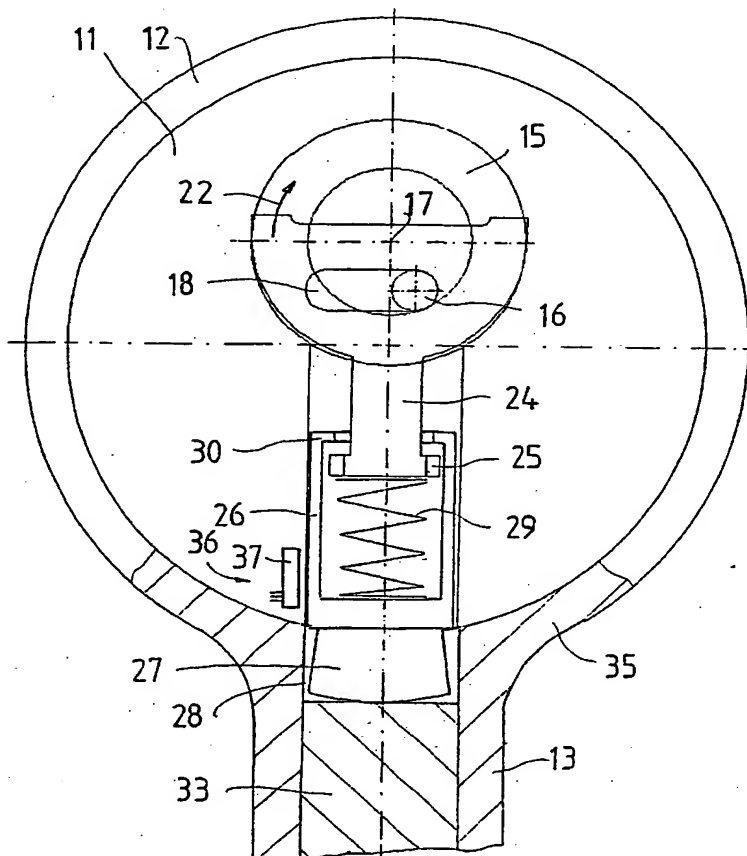
(72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): **KRISCH, Volker [DE/DE];** Lollenboom 25, 22453 Hamburg (DE). **BIS-MARK, Hardy [DE/DE];** Kielortring 26 b, 22850 Norderstedt (DE). **MÜLLER, Bernhard [DE/DE];** Sohnreistr. 2, 30173 Hannover (DE). **HOFMANN, Jürgen [DE/DE];** Am Stadtpark 3, 99096 Erfurt (DE). **ROLAND, Bertrand [DE/DE];** Ewaldsweg 10, 20537 Hamburg (DE).

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

(54) Title: **ELECTROMECHANICAL LOCK CYLINDER**

(54) Bezeichnung: **ELEKTROMECHANISCHER SCHLIESSZYLINDER**



(57) Abstract: The invention relates to an electromechanical lock cylinder, which interacts with evaluating electronics for recognizing an access authorization and comprises a housing that has two opposing cylindrical cavities (12). A lock core, which can be actuated by a key, or a knob shaft (11), which is joined to a knob in a rotationally fixed manner, is rotationally mounted in said cavities. The lock core and/or knob shaft (11) interact with a lock lug (13), which actuates, in particular, a bolt or latch of a door lock. When the key fits or in the event of a successful access authorization, an electromechanically driven blocking or coupling element (14) is moved out of the position of rest and into an angular position, and a rotationally fixed joining between the key or knob and the lock lug (13) is effected. The invention is characterized in that the lock lug (13), when the blocking or coupling element (14) is in a position of rest, can be freely rotated relative to both lock cores or to both knob shafts (11).

(57) Zusammenfassung: Die Erfindung betrifft einen elektromechanischen Schliesszylinder, der mit einer Auswertelektronik zum Erkennen einer Zugangsberechtigung zusammenwirkt und ein Gehäuse aufweist, das zwei sich gegenüberliegende zylindrische Aufnahmen (12) umfasst, in denen jeweils ein Schliesskern, der durch einen Schlüssel betätigbar ist, oder jeweils eine Knaufwelle (11), die drehfest mit einem Knauf verbunden ist, drehbar gelagert sind,

wobei Schliesskern und/oder Knaufwelle (11) mit einer

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

WO 2005/001224 A1



(74) Anwalt: JAESCHKE, Rainer; Grüner Weg 77, 22851 Norderstedt (DE).

EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IT, LU, MC, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR), OAPI (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

(81) Bestimmungsstaaten (soweit nicht anders angegeben, für jede verfügbare nationale Schutzrechtsart): AE, AG, AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BW, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR, CU, CZ, DE, DK, DM, DZ, EC, EE, EG, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NA, NI, NO, NZ, OM, PG, PH, PL, PT, RO, RU, SC, SD, SE, SG, SK, SL, SY, TJ, TM, TN, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VC, VN, YU, ZA, ZM, ZW.

(84) Bestimmungsstaaten (soweit nicht anders angegeben, für jede verfügbare regionale Schutzrechtsart): ARIPO (BW, GH, GM, KE, LS, MW, MZ, NA, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZM, ZW), eurasisches (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches (AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK,

Erklärung gemäß Regel 4.17:

— hinsichtlich der Berechtigung des Anmelders, die Priorität einer früheren Anmeldung zu beanspruchen (Regel 4.17 Ziffer iii) für alle Bestimmungsstaaten

Veröffentlicht:

— mit internationalem Recherchenbericht
— vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche geltenden Frist; Veröffentlichung wird wiederholt, falls Änderungen eintreffen

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

Schliessnase (13) zusammenwirken, die insbesondere einen Riegel oder eine Schliessfalle eines Türschlosses betätigt, und bei passendem Schlüssel oder erfolgter Zugangsberechtigung ein elektromechanisch angetriebenes Sperr- oder Kupplungselement (14) aus der Ruhestellung in eine Wirkstellung bewegt wird und eine drehfeste Verbindung zwischen Schlüssel oder Knauf und der Schliessnase (13) erzeugt, dadurch gekennzeichnet, dass die Schliessnase (13) in der Ruhestellung des Sperr- oder Kupplungselements (14) relativ zu beiden Schliesskernen oder zu beiden Knaufwellen (11) frei drehbar ist.